



Presseinformation

Nr. 246 / 2014

Kiel, Mittwoch, 28. Mai 2014

Verkehr / Lang-LKW

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Christopher Vogt, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Christopher Vogt: Peinliche Niederlage für die Landesregierung

Zum heutigen Urteil des Bundesverfassungsgerichts bezüglich der Klage der Landesregierung gegen den Lang-LKW-Feldversuch erklärt der Stellvertretende Vorsitzende und verkehrspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Christopher Vogt**:

„Das heutige Urteil des Bundesverfassungsgerichtes ist eine peinliche Niederlage für die Landesregierung, mit der ihr ideologisch verbohrt Widerstand gegen den Lang-LKW-Feldversuch ein Ende finden muss.

Die Landesregierung hatte mit der Klage versucht, bereits den Feldversuch der Lang-LKW zu stoppen. Dabei haben die Fahrzeuge relativ einen geringeren Spritverbrauch und entlasten die Straßen. Es ist jetzt geboten, die Ergebnisse des Feldversuches abzuwarten und dann eine ernsthafte Debatte über die Einführung der Lang-LKW zu führen.

Vor allem die Grünen sollten sich endlich mit den Vorteilen der Lang-LKW auseinandersetzen und ihren destruktiven Kampf gegen die Fahrzeuge überdenken.“